

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Literaturverzeichnis	7
<b>A. Einleitung</b>	<b>13</b>
1. Bedeutung und Inhalt der Gerichtsstandsvereinbarung	13
2. Gerichtsstandsvereinbarungen nach IPR-Gesetz	18
3. Gerichtsstandsvereinbarungen nach Lugano-Übereinkommen	22
4. Internationaler Sachverhalt	28
5. Besondere Anwendungsvoraussetzungen von Art. 17 Lugano-Übereinkommen	31
6. Verhältnis des Lugano-Übereinkommens zum Brüsseler-Übereinkommen, zu Spezialübereinkommen, zu Rechtsakten der EU-Organe und zu anderen Abkommen	33
<b>B. Das Zustandekommen der Gerichtsstandsvereinbarung</b>	<b>35</b>
I. Rechtsgeschäftliche Einigung	35
1. Garantien für eine tatsächliche Einigung	35
2. Das auf die rechtsgeschäftliche Einigung anwendbare Recht	37
a) Konsens und Willensmängel	38

b) Handlungsfähigkeit und Vertretungsmacht	41
II. Trust-Verhältnisse und erbrecht- liche Streitigkeiten nach Art. 87 Abs. 2 IPR-Gesetz	42
III. Statuten juristischer Personen	43
IV. Rechtswahl und Gerichtswahl	46
C. Formerfordernisse	47
I. Die Schriftform nach Art. 5 Abs. 1 IPR-Gesetz	48
II. Formerfordernisse nach Art. 17 Abs. 1 lit. a-c Lugano-Überein- kommen	52
1. Die Schriftform nach Art. 17 Abs. 1 lit. a Lugano-Übereinkommen	53
2. Die Form der halben Schriftlichkeit	53
3. Vertragsschluss gemäss den Gepflogen- heiten der Parteien	55
4. Vertragsabschluss gemäss interna- tionalen Handelsbräuchen	56
5. Spezielle Regelung für Personen mit Wohnsitz in Luxemburg	58
D. Die Zulässigkeit von Gerichtsstands- vereinbarungen	59
I. Bestimmtheit des Rechtsverhältnisses	59
II. Vermögensrechtliche Streitigkeiten	60

III. Einschränkungen in besonderen Sachgebieten	61
1. Nach IPR-Gesetz	61
2. Nach Lugano-Übereinkommen	64
IV. Bestimmtheit des zuständigen Gerichts	67
1. IPR-Gesetz: Bestimmung des international und örtlich zuständigen Gerichts	67
2. Lugano-Übereinkommen	70
V. Erforderliche Beziehungen zum prorogierten Gericht	71
1. Nach IPR-Gesetz	71
2. Lugano-Übereinkommen	71
VI. Rechtsmissbrauch und Gewährung von effektivem Rechtsschutz	73
VII. Anerkennungsfähigkeit der Entscheidung	75
1. IPR-Gesetz	75
2. Lugano-Übereinkommen	76
 E. Wirkungen	 77
I. Bindung des prorogierten und des derogierten Gerichts	77
1. IPR-Gesetz	77
2. Lugano-Übereinkommen	80
II. Widerklage und Verrechnung	83
1. Widerklage	83
2. Verrechnung	84
III. Subjektive Grenzen der Wirkungen	85
1. Wirkungen zwischen den Parteien	85

2.	Wirkungen für Dritte	86
	a) Wirkungen für Dritte aufgrund spezieller Regeln des IPR-Ge- setzes und des Lugano-Überein- kommens	86
	b) Wirkungen für Dritte aus materiellrechtlichen Gründen	88
IV.	Einstweiliger Rechtsschutz	89
1.	IPR-Gesetz	89
2.	Lugano-Übereinkommen	92